

Vorläufiger Sachstand PBN-Einführung

113. Sitzung der Fluglärmkommission für den Flughafen Berlin
Brandenburg

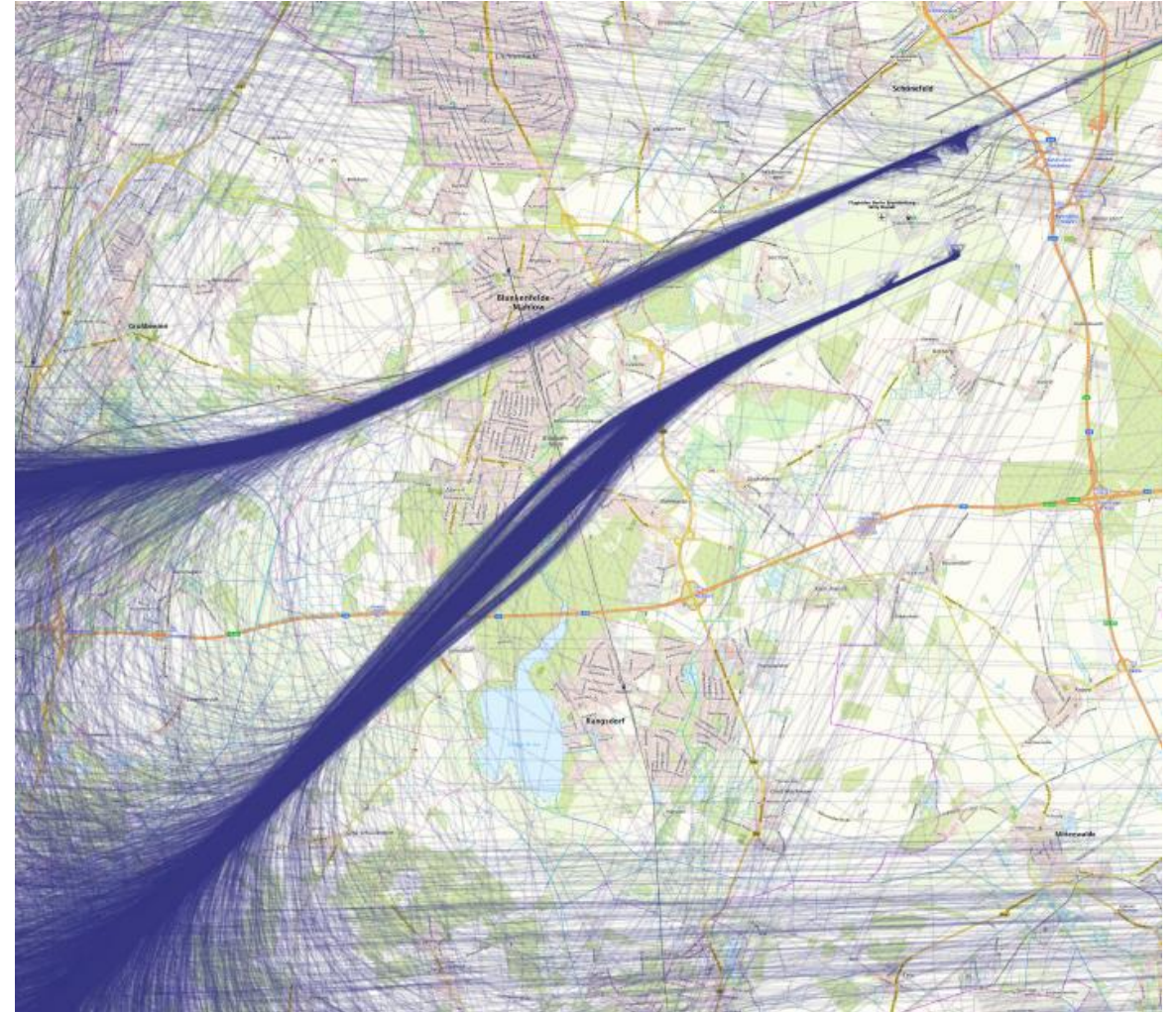
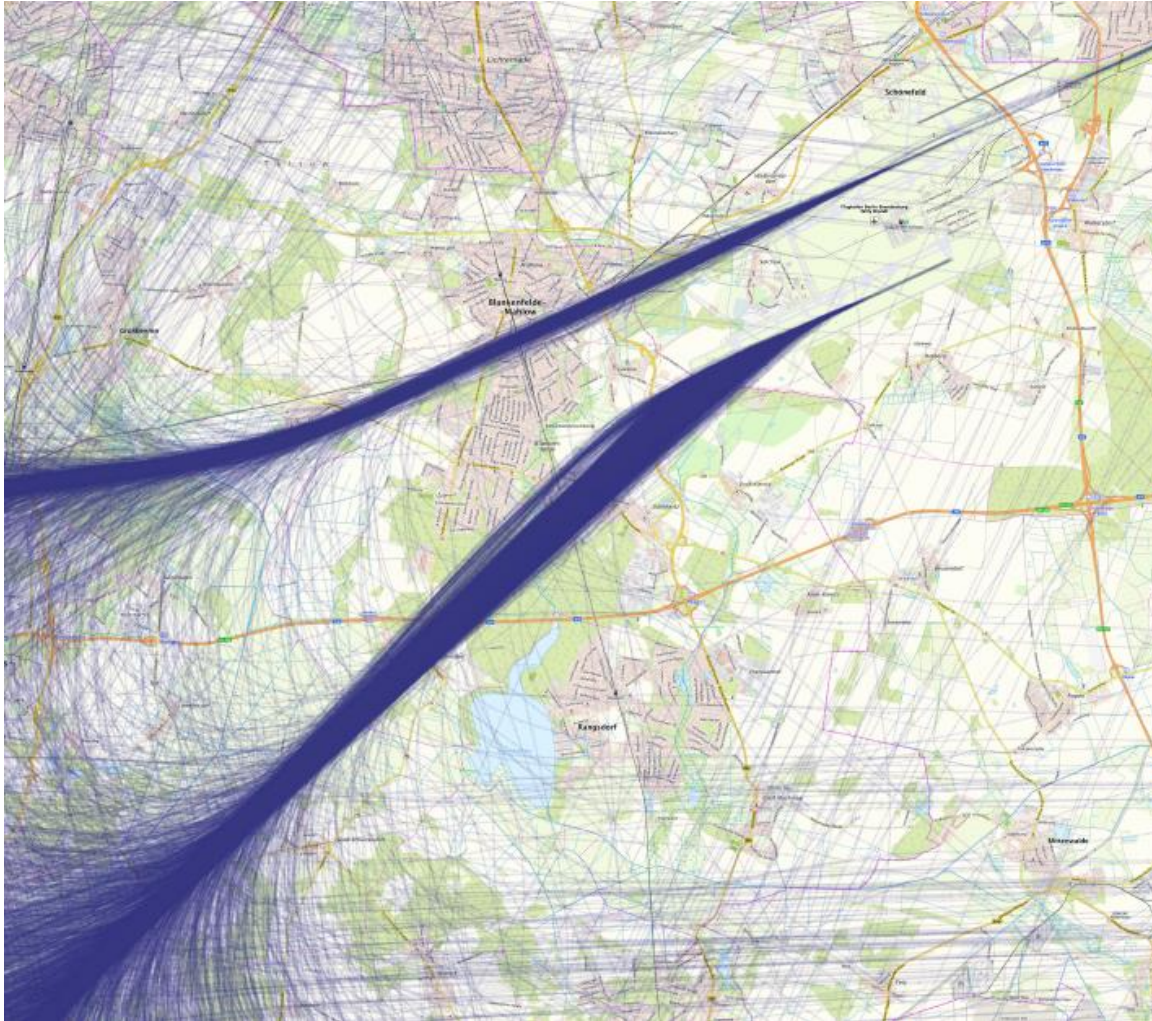
Schönefeld, 03. Dezember 2025



DFS Deutsche Flugsicherung

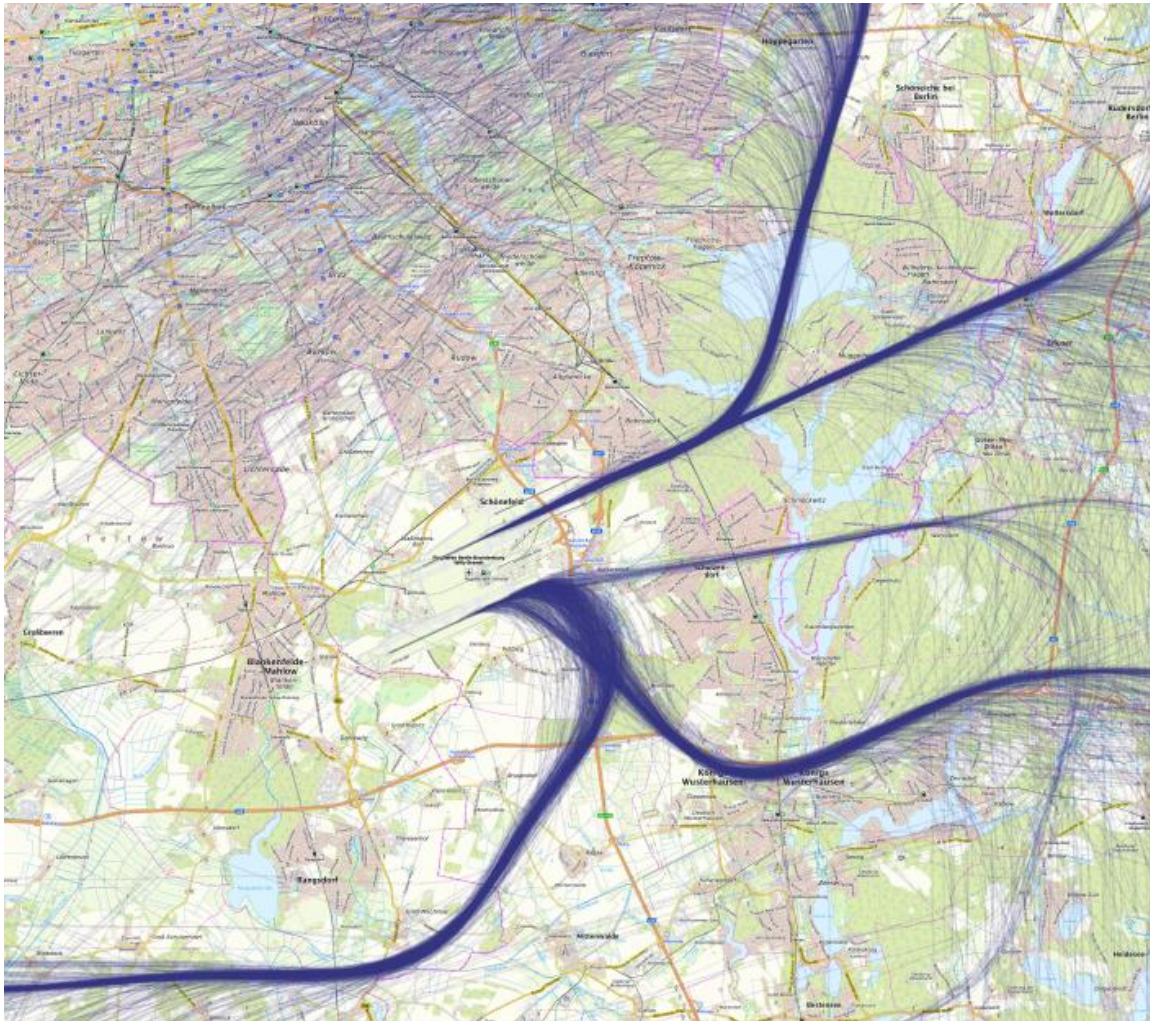
Sachstand Umstellung PBN – Verfahren

Abflüge 24R und 24L vom 01.11.24 und 30.11.24 zum Vergleich 01.11.25 und 30.11.25 (00:00 – 23:59)



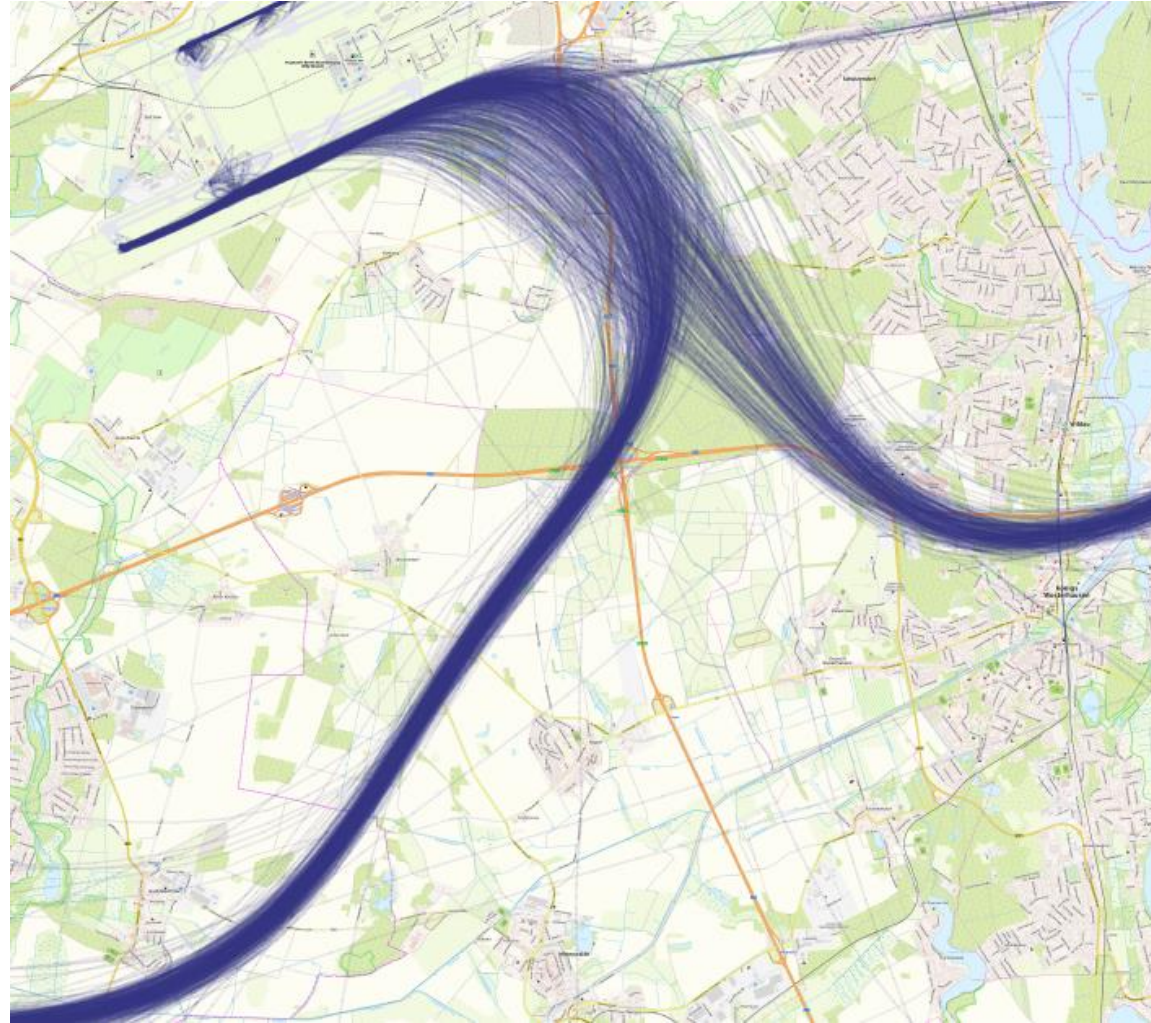
Sachstand Umstellung PBN – Verfahren

Abflüge 06R und 06L vom 01.11.24 und 30.11.24 zum Vergleich 01.11.25 und 30.11.25 (00:00 – 23:59)



Sachstand Umstellung PBN – Verfahren

Abflüge 06R auf den Abflugverfahren Q-Ost/West vom 30.10.2025 bis 01.12.2025 (00:00 – 23:59)



Vorläufiger Sachstand PBN-Einführung

1) Die PBN-Verfahren wurden störungsfrei eingeführt.

Die Verfahren werden sicher und korrekt von allen Luftraumnutzern abgeflogen.

Die Flugverfahren werden praktisch deckungsgleich zu den bisherigen Verfahren befliegen.

Es wurde bis dato nur eine potenzielle Abweichung von Flugverfahren dokumentiert.

Das Beschwerdeaufkommen bei der DFS liegt bis dato bei null. (Ausnahme: ca. 60 automatisierte „flightfail“-Meldungen aus Rangsdorf und Mittenwalde zu vermeintlichen Höhenunterschreitungen)

2) Segmented Verfahren wurden vereinzelt angewendet. Routine auf Seiten der Cockpits und der Flugsicherung wird weiter aufgebaut.

3) Seit Einführung der PBN-Abflugverfahren am 30. Oktober 2025 gab es bis dato sieben Tage mit Betriebsrichtung 06 (06.11., 07.11., 08.11., 14.11., 15.11., 25.11. und 26.11.)

4) Für eine belastbare und abschließende Auswertung ist die Betrachtung von zwei vollständigen Flugplanperioden erforderlich (Winter- und Sommerflugplan). Die abschließende Auswertung ist für Ende 2026 vorgesehen.

5) Die DFS bittet, diesen Erfahrungszeitraum abzuwarten und etwaige Optimierungs- und Verbesserungsvorschläge dann in Abstimmung mit der FLK Ende 2026 einzubringen.

Fragen?